

**Bundesbeschluss
über den zweiten Nachtrag zum Voranschlag 1968
und die Bewilligung von Objektkrediten**

(Vom 12. Dezember 1968)

*Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

gestützt auf Artikel 85, Ziffer 10 der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 13. November 1968¹⁾,

beschliesst:

Art. 1

Für das Jahr 1968 werden als zweiter Nachtrag bewilligt:

Zum Voranschlag der Eidgenossenschaft

7 693 385 Franken als Kreditübertragungen aus dem Vorjahr,
149 539 283 Franken als Nachtragskredite.

Zum Voranschlag der PTT-Betriebe

47 645 000 Franken als Nachtragskredite.

Art. 2

Für Grundstücke und Gebäude werden folgende Objekt- und Zusatzkredite bewilligt:

7 529 500 Franken für Vorhaben der Departemente,
1 286 000 Franken für Vorhaben der PTT-Betriebe.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 5. Dezember 1968.

Der Präsident: **C. Clavadetscher**

Der Protokollführer: **Sauvant**

¹⁾ Im BBl nicht veröffentlicht.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 12. Dezember 1968.

Der Präsident: **M. Aebischer**

Der Protokollführer: **F. Koehler**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 12. Dezember 1968.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Huber

Bundesbeschluss über den zweiten Nachtrag zum Voranschlag 1968 und die Bewilligung von Objektkrediten (Vom 12. Dezember 1968)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1968
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.12.1968
Date	
Data	
Seite	1272-1273
Page	
Pagina	
Ref. No	10 044 193

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.